

## Probeunterricht und Schulerfolg in der Jahrgangsstufe 5 / 7 (WS)

Im Bildungsbericht 2006 des ISB ([www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de)) wurden die Ergebnisse des Probeunterrichts erfasst (S. 98ff). Beim Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2004/05 betrug der Anteil der regulären Übertritte an den Gesamtanmeldungen bei den Gymnasien rund 92 %, an den sechsstufigen Realschulen 48 % und an den Wirtschaftsschulen 38 %. Der Rest der Angemeldeten besuchte jeweils den Probeunterricht. An diesen Größenordnungen hat sich über die letzten Jahre wenig geändert. An den sechsstufigen Realschulen ist, wahrscheinlich bedingt durch die schrittweise Umstellung der vierstufigen Realschule, die absolute Zahl der Probeunterrichtsteilnehmer stark angestiegen. Auch die Erfolgsquote im Probeunterricht fällt zwischen den Schularten sehr verschieden aus. Durch den Erfolgsanteil werden die unterschiedlichen Beteiligungsquoten teilweise wieder ausgeglichen. An den Gymnasien bestand immerhin rund die Hälfte der vergleichsweise wenigen Teilnehmer den Probeunterricht für das Schuljahr 2004/05. An den sechsstufigen Realschulen, wo in den letzten Jahren mehr probeunterrichtspflichtige als reguläre Bewerber gezählt wurden, sind es dagegen nur 35 %. Die Wirtschaftsschule fällt durch eine hohe Erfolgsquote trotz reger Nachfrage seitens probeunterrichtspflichtiger Bewerber auf: 46 % bestanden den Probeunterricht für das Schuljahr 2004/05.

### Kennzahlen zum Probeunterricht für die Schuljahre 2002/03 bis 2004/05

	Gymnasium			Realschule (sechsstufig)			Wirtschaftsschule		
	02/03	03/04	05/05	02/03	03/04	05/05	02/03	03/04	05/05
Anteil der PU-Teilnehmer an den Gesamtanmeldungen	8,9%	8,1%	8,3%	51,1%	51,0%	52,2%	66,4%	63,6%	61,7%
Erfolgsquote im Probeunterricht	48,7%	49,5%	49,6%	43,2%	34,3%	35,4%	45,0%	40,3%	46,2%
Anteil der PU-Teilnehmer an den voraussichtlichen Übertritten	4,5%	4,2%	4,3%	38,0%	35,7%	37,5%	47,1%	41,3%	42,7%

(Quelle: Amtsstatistik des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

Schüler treten mit und ohne Probeunterricht über. Um zu klären, ob sich dieser Unterschied auswirkt, hat das ISB Erfolg bzw. Misserfolg der unterschiedlichen Eignungsgruppen in der Jahrgangsstufe 5 erhoben.

### Erfolg und Misserfolg in der Jahrgangsstufe

Schuljahre 2001/02 bis 2003/04 (Gymnasium) bzw. Schuljahr 2003/04 (Realschule)

		Anteil der Schüler, die das Gymnasium/die Realschule während der Jahrgangsstufe 5 wieder verlassen haben			Anteil der Schüler, die die Jahrgangsstufe 5 am Gymnasium/der Realschule wiederholen		
		von den regulären Übertritten	mit bestand-nem Probeunterricht	auf Wunsch der Eltern übergetreten	von den regulären Übertritten	mit bestand-nem Probeunterricht	auf Wunsch der Eltern übergetreten
Gymnasium	01/02	2,2 %	5,2 %	-	1,0 %	3,0 %	-
	02/03	2,1 %	4,4 %	-	0,8 %	3,1 %	-
	03/04	2,3 %	4,5 %	-	0,7 %	2,9 %	-
Realschule	03/04	1,4 %	1,9 %	2,9 %	0,6 %	1,3 %	1,8 %

(Quelle: Bildungsberichterstattung 2006, ISB, München 2006, S. 103)

Zusammengestellt: Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern-Ost